

# Museumswochenende in Schramberg

Schramberg ist ein typisches Schwarzwaldstädtchen mit tiefen Tälern und waldigen Höhen. Als Sitz weltbekannter Unternehmen wie z. B. „Junghans Uhren“ hat es aber auch eine reichhaltige Technikgeschichte, die bis ins frühe 19. Jahrhundert zurück reicht. Direkt auf dem historischen Firmensitz der ehemaligen HAU Uhrenwerke gibt es daher unmittelbar nebeneinander gleich drei bemerkenswerte Museen:

- Im **Museum Erfinderzeiten** ist die Geschichte der Schwarzwälder Uhrenfabrikation dargestellt. Durch die Rolle von Schramberger Firmen als Lieferant der Autoindustrie sind außerdem mehr als 100 teils richtig seltene Fahrzeuge zu sehen.
- Im **Dieselmuseum** steht seit 1913 (!) ein Großmotor aus der „Diesel-Urzeit“, der die Uhrenfabrik mit seinen coolen 340 l Hubraum 60 Jahre lang mit Strom versorgt hat.
- In der **Autosammlung Steim** sind nochmals weitere 100 Exotenfahrzeuge zu sehen, die der ortsansässige Unternehmer in 30 Jahren Sammelleidenschaft zusammengetragen hat.

Besonders interessant wird die Sache für uns dadurch, dass der Wankel Spider Club dort in diesem Sommer eine Sonderausstellung

## „Siegreich auf NSU Prinz, NSU TTS und NSU Wankelspider“

zusammengestellt hat. Am Beispiel von Siegfried Spiess und Karl-Heinz Panowitz wird der Werdegang vom Amateur-Rennfahrer zum Profi-Tuner dargestellt. Bekanntermaßen haben die Beiden den kleinen NSU Wankelspider in der „Wankel-Urzeit“ zu Meisterschaftsehren bei Rallyes und Bergrennen geführt, so dass das Thema Wankel ausreichend gewürdigt sein dürfte.

Weitere Infos gibt es unter:

[www.auto-und-uhrenwelt.de](http://www.auto-und-uhrenwelt.de)

und

[www.wankel-spider.de](http://www.wankel-spider.de)

Aus diesem Anlass rufen wir eine Sternfahrt dorthin aus. Treffen wollen wir uns am

## **Samstag, 27. Mai 2017, um 14 Uhr**

vor dem Museum Erfinderzeiten. Es wäre natürlich toll, wenn möglichst viele Wankel-Zweiräder präsent wären.

Schramberg liegt ca. 20 km von der A 81 Ausfahrt Rottweil entfernt. Durch das lange Wochenende (Donnerstag Christi Himmelfahrt) bietet es sich aber natürlich an, quer über die Höhen des Schwarzwalds „Motorrad zu wandern“ (auch Mehrrad- oder Wohnmobil-Wandernde sind willkommen).

Wer wirklich alle drei Museen ausgiebig durchstöbern will, muss sich natürlich etwas Zeit vorhalten und das Wochenende im Schwarzwald verbringen. Bei entsprechender Beteiligung werden wir uns abends zusammensetzen und die Sternfahrt mit einer Wertung belohnen.

Bei Interesse zur Abschätzung der Resonanz bitte rechtzeitig vorher melden bei:

Reiner Nikulski

07171/181023

[reiner.nikulski@web.de](mailto:reiner.nikulski@web.de)

*Gemeinsame Ausfahrt mit Wankelspider.*

*Auch schon wieder fast 10 Jahre her:*

